

Kontakt, Berührung, Verbindung

„Im Anfang war das Wort“, steht im Johannes-Evangelium.

Johannes irrte.

„Das Wort“ steht eher am Ende der Entwicklung menschlicher Kommunikation. Zuvor nutzten unsere menschenähnlichen Urahnen Körperhaltungen, Gesten, Mimik und Laute, um auf etwas zu deuten oder um Befehle zu erteilen.

Da  
nn  
sp  
ät  
er  
fo  
lg  
te  
n  
Ge



bä Kontakt & Verbindung. Jäger 2010

rd  
en  
,  
mi  
t  
de  
ne  
n  
be  
st  
im  
mt  
e  
Re  
al  
it  
ät  
sa  
sp  
ek

te  
sy  
mb  
ol  
is  
ch  
üb  
er  
mi  
tt  
el  
t  
wu  
rd  
en  
.  
Er  
st  
mi  
t  
de  
r  
Au  
sf  
or  
mu  
ng  
de  
s  
Ke  
hl  
ko  
pf  
s  
ko  
nn  
te  
n  
La  
ut  
e

in  
Kl  
an  
gf  
ar  
be  
n,  
To  
nh  
öh  
en  
,  
Be  
to  
nu  
ng  
en  
un  
d  
Rh  
yt  
hm  
en  
va  
ri  
ie  
rt  
we  
rd  
en  
.

Schließlich konnten dann trennende Begriffe geformt, und schließlich auch in Ton geritzt werden.

Die ‚wortlosen‘ Urformen der Sprache bilden bis heute das Fundament menschlicher, heilsamer Kommunikation.

## Zu den Artikeln

- Kontakt & Verbindung (Mai, 2024) –
- Naturwissenschaft und Bewegungskunst (Mai 2021) –
- Berührende Medizin (April 2024) –
- Gesten, Schulter, Hand